Freyunger Waldpost:

Stadt INFORMATION



Freyung

www.freyung.de



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit der Firma Haidl aus Röhrnbach konnten wir ein in der Region verankertes Traditionsunternehmen finden, welches als Bauträger das neue Wohnbaugebiet in der Froschau umsetzen wird. Besonders freut mich, dass mit den Firmenchefs Max und Philipp Haidl zwei Personen das Unternehmen führen, die eng mit der Region verbunden sind. In allen Vorgesprächen haben sie ausdrücklich betont, dass sie z. B. beim Innenausbau auf regionale Firmen zurückgreifen werden. Damit bleibt das Geld in der Region, regionale Wirtschaftskreisläufe werden gestärkt. Ein weiteres gutes Beispiel nach dem Mottoe "Lebensqualität durch Nähe - aus der Region, für die Region".

Holzständerbauweise hoher Qualität

Die Firma Haidl hat inzwischen den Grund von der Katholischen Kirche per Erbpacht übernommen und wird die Einfamilienhäuser inklusive Grundstück an die zukünftigen Eigentümer veräußern. Neben fünf Einfamilienhäusern entstehen hochwertige Geschosswohnungen.

In energiesparender Bauweise errichtet, entsteht nahe dem historischen Pfarrhof in der Froschau ab dem Jahr 2015 ein attraktives innerstädtisches Wohngebiet. Mit seiner Lage direkt neben dem Kindergarten St. Anna, in unmittelbarer Nähe zum Stadtplatz in Freyung können zahlreiche Erledigungen zu Fuß gemacht werden. Zentrumsnahes Wohnen, mit dem Blick ins Grüne.

Für Freyung ist die Kooperation mit einem seriösen, regionalen Bauträger eine gro-

Be Chance. Sie garantiert erstens hohe bauliche Qualität und zweitens eine durchgehend gleichbleibend hohe Bauqualität. Ich erhoffe mir eine baldige Umsetzung und zahlreiche Interessenten. Wenn Sie mehr über die geplanten Häuser oder die Eigentumswohnungen erfahren wollen, steht Ihnen die

Haidl Wohnbau GmbH Ernstinger Straße 1, 94133 Röhrnbach holzbau@haidl.de, Tel.: 08582-96120 gerne zur Verfügung.

Auf dass in Freyung die Bevölkerungszahl weiter wachse und unser Mittelzentrum weiter prosperiert.

Mit herzlichen Grüßen Ihr Dr. Olaf Heinrich 1. Bürgermeister



Senken Sie Ihre Energiekosten!

Erzeugen Sie beim Heizen Strom



Dachs-Informationen:

Beratung durch Energieberater Helmut Weigerstorfer

Ahornöder Straße 9-13 · 94078 Freyung · Telefon o 85 51/589-o info@weigerstorfer.de · www.weigerstorfer.de











Ehrungen 2014 für 25/40-jährige aktive Dienstzeit

Von der Feuerwehr Kreuzberg wurden geehrt: Gratulation an Herrn Manfred Lenz zur 40-jährigen aktiven Dienstzeit und Herrn Michael Pauli zur 25-jährigen aktiven Dienstzeit.

Herrn Ludwig Weber und Herrn Alois Kaspar gratuliert die Stadt Freyung zur 40-jährigen aktiven Dienstzeit bei der Feuerwehr Winkelbrunn.

Von links: Herr Josef Geis (Vertreter der Stadt Freyung), Landrat Sebastian Gruber, Herr Michael Pauli, Herr Alois Kaspar, Kdt. Ludwig Friedl, Herr Ludwig Weber, Kdt. Hans Kerschbaum, Herr Manfred Lenz und Kdt. Lothar Ilg.



Zur Diskussion um das Freyunger Seniorengolfturnier nimmt die Stadt Freyung wie folgt Stellung:

- Franz Polland hat als Gründer und Initiator des Golfturniers große Verdienste erworben. Er wurde von Beginn an in erheblichem Umfang durch die Touristinfo der Stadt Freyung bei der Organisation unterstützt.
- Bereits im Jahr 2009 stand das Golfturnier auf der Kippe: Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband hatte in einer ausführlichen Stellungnahme der Stadt verboten, weiter als Veranstalter aufzutreten. Die Fortführung des so erfolgreichen Turniers war höchst gefährdet.
- Auf Bitten von Franz Polland übernahm die Netzwerk GbR die finanzielle Verantwortung als Veranstalter für das Turnier und wirkte ab 2010 entscheidend an der Organisation mit. Franz Polland wurde als Mitarbeiter beschäftigt, das gesamte unternehmerische Risiko trugen die drei Gründer der Netzwerk GbR.
- 4. In den Jahren 2010 bis 2014, also über fünf Jahre, organisierten die drei Gründer der Netzwerk GbR das Turnier mit, seit dem Ausscheiden von Franz Polland alleine.

- 5. Dass drei Geschäftsleute, die in ihrer Freizeit ohne finanzielle Vorteile ein Turnier organisieren, irgendwann entscheiden, dass sie den erheblichen Aufwand nicht mehr erbringen können, ist bedauerlich aber nachvollziehbar. In dieser Zeit kam ja bekanntlich noch zusätzliches Engagement dazu: Stadtmarketing, Herausgabe Freyblick, Sanierung der Stadtplatzhäuser 4 und 6, Neubau Stadtplatz-Center, Gründung der Montessorischule, Verlagsgründung Lichtland, Geschäftsumzüge, Gründung der Brauereigenossenschaft usw...
 - Jeder Ehrenamtliche kann frei entscheiden, wie lange er seine Freizeit einbringt. Dies gilt auch für die drei Netzwerker, die das Turnier aus Idealismus und, wie seit seiner Gründung, ohne nennenswerte Überschüsse zu verantworten hatten.
- 5. Wie im Schreiben an alle Turnierteilnehmer der letzten 11 Jahre deutlich formuliert steht, wird gerade nach einer Lösung für die Fortführung des Golfturniers gesucht. Die

- Stadtverwaltung ist an diesem Prozess aktiv beteiligt.
- 6. Die Freyunger Beherbergungsbetriebe, die Gastronomie, die durch hohe Spenden unterstützten Vereine und die Touristinfo sind Franz Polland und seinen Nachfolgern Richard Gibis, Norbert Kremsreiter und Heinz Lang zu großem Dank verpflichtet.

Wir respektieren die für uns menschlich nachvollziehbare Entscheidung, dass geleistete Engagement für das Golfturnier nicht mehr fortsetzen zu können. Völlig überraschend ist die aktuelle Entwicklung für uns nicht. Vielmehr wurden die Beherberungsbetriebe bereits am 07. August schriftlich durch die Touristinfo informiert.

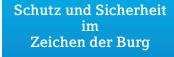
Dr. Olaf Heinrich 1. Bürgermeister Christian Kilger Leiter der Touristinfo

Brennholz - Holzbriketts - Holzpellets Längen: 25 cm, 33,50 cm; 1 m

Stammholz (Brenn- oder Nutzholz) Hackschnitzel

Tel. 0160/99001554





Generalagentur Manfred Zieringer Kranewitweg 2, 94078 Freyung Telefon 08551 9156325 www.vb-zieringer.de



STADTinformationen



Grundschüler besichtigen das Rathaus

Am 13.10.14 und am 15.10.14 waren für die 4.Klässler der Grundschule Freyung ereignisreiche Tage, sie besichtigten das Rathaus der Stadt Freyung.

Im Standesamt konnten sie ihren genauen Geburtszeitpunkt erfahren und es wurde gezeigt, wie eine Trauung ablaufen würde. Die Kinder konnten u.a. Bürgermeister Dr. Olaf Heinrich, sowie den Mitarbeitern der Stadtverwaltung zu ihrem Aufgabengebiet Fragen stellen.

Herr Grünberger, Frau Fesl und Frau Brandl führten an beiden Tagen durch das Rathaus und luden anschließend zu einer kleinen Brotzeit in den Sitzungssaal des Kurhauses ein.

Hier wurden dann noch die letzten Fragen über das Rathaus beantwortet.





Süßer Senf SAURE GURKEN

Komödie in 3 Akten mit der Theatergruppe Wolfsteiner Bühne im Kurhaus Freyung

Termine:

- Freitag, 07.11.14 um 19.30 Uhr
- Sonntag, 09.11.14 um 14.30 Uhr
- Freitag, 14.11.14 um 19.30 Uhr
- Samstag, 15.11.14 um 19.30 Uhr

Kartenvorverkauf: im Buchcafe Lang, Stadtplatz 4, Tel. 08551 6060

Grenzenlose Ferienfahrt mit dem Kreisjugendring

Anfang August zeigte der Kreisjugendring Freyung-Grafenau, wie einfach es ist, Kinder verschiedener Nationalitäten zusammen zu bringen. Zu der diesjährigen Reise nach Saldenburg waren nicht nur Kinder aus dem Landkreis dabei, sondern es wurden auch Kinder aus Tschechien eingeladen. Diese kamen auch und 31 Teilnehmer der bunt gemischten Truppe trafen Mitte der ersten Ferienwoche zusammen. Um die Sprachbarrieren zu überwinden, bekam der KJR Unterstützung durch das Tandem-Projekt "Schritt für Schritt ins Nachbarland". Zur Vorbereitung und Durchführung dieser Reise wurde dem KJR-Team die "Botschafterin des Nachbarlandes" Kv ta Šelbická zur Seite gestellt. Diese "Botschafterin", die Betreuerinnen und Betreuer des KJR, wie auch die freien Mitarbeiter der Jugendherberge Saldenburg boten den Kindern ein reichhaltiges Programm. Mal wurde ein Schatz gesucht, es mussten Rätsel gelöst werden, am Lagerfeuer und bei einer Fackelwanderung

waren die unglaublichsten Geschichten aus dem Saldenburger Wald und der Umgebung zu hören. Das wunderbare Wetter lud dann noch am Erlebnisbadesee Saldenburg zum Baden, Toben und Entspannen ein. Zwischendurch gab es immer wieder kleinere Tschechisch-Kurse. Die Kinder waren gerade bei diesen Einheiten mit Begeisterung dabei und konnten gar nicht genug davon bekommen. Spielerisch lernten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Freizeit die bis dahin unbekannte Sprache und bald war nur noch der Gruß "Ahoi" zu hören. Sichtlich glücklich fuhren die Kinder nach diesen erlebnisreichen Tagen wieder nach Hause und es war immer wieder der Wunsch zu hören, doch etwas länger an diesem schönen Ort zu bleiben. Die Geschäftsführung des Kreisjugendrings Freyung-Grafenau hat darauf sofort reagiert und für nächstes Jahr eine Verlängerung der Freizeit um mindestens einen Tag angekündigt und freut sich jetzt schon wieder auf zahlreiche Teilnahme.





Am Donnerstag, den
06. November findet um 19 Uhr
im Passauer Hof die traditionelle
Sitzung des **Vereinsforums**statt. Alle Vereine werden
gebeten, einen Vertreter zu
entsenden und die für 2015
geplanten Vereinstermine
mitzubringen.

vhs aktuell Dezember 2014

Excel 2010/13 - Führerschein

5 Termine, ab Dienstag, 02. Dezember 2014 19:00 – 21:30 Uhr

Facebook - Training

2 Termine, ab Montag, 08. Dezember 2014 19:00 – 21:30 Uhr

Online - Shop - Systeme

2 Termine, ab Montag, 15. Dezember 2014 18:00 – 22:00 Uhr

Anmeldung und Information: vhs des Landkreises Freyung-Grafenau, Frauenberg 17, 94481 Grafenau Tel. 08552 9665-0 oder www.vhs-freyunggrafenau.de

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt: Stadt Freyung; Satz: Druckerei Fuchs, Freyung Druck: Druckerei Fuchs, Freyung

STADTinformationen



Weihnachtsmarkt 2014 in Freyung - Planungen laufen



Der Freyunger Weihnachtsmarkt findet an den Adventswochenenden von Freitag, 28.11. bis Sonntag, 21.12. zum 4. Mal in Folge auf dem Kirchplatz statt.

Öffnungszeiten: Freitag und Samstag 16 bis 20 Uhr, Sonntag 14 bis 20 Uhr. Zusätzliche Öffnung der Wirtehütte: Donnerstag, 04./11./18.12. sowie Montag, 22.12 und Dienstag, 23.12. ab 17 Uhr zum "After-Work-Glühwein".

Wie schon viele Jahre zuvor zählen hauptsächlich Freyunger Vereine zu den Hüttenbetreibern.

An allen 4 Wochenenden sind der Frauenbund, die Kolpingfamilie und der Imkerverein vertreten.

Bei Rainer Kronawitter von "Waldlandbogen" können die Besucher ihr Glück beim Bogenschießen versuchen - er ist ebenfalls freitags bis sonntags mit neuen Zielscheiben und einem Stand vertreten.

Des Weiteren sind die Mittelschule, der Kindergarten St. Anna, die Jungfeuerwehr und der Jugendtreff YOU jeweils ein Wochenende lang mit verschiedensten Verkaufsangeboten anzutreffen, der TV Freyung hat sich traditionell am 3. und 4. Wochenende eine Hütte angemietet.

Bei Tanja Goff können u. a. Handarbeitswaren und Wolle erworben werden.

Es gibt wieder die 2012 eingeführten Stempelkarten für Glühwein und andere Heißgetränke. Für 5 Stempel erhält man ein Adventskalender-Los gratis.

Für die kleinen Besucher wird das Mini-Karussell aufgestellt, das von den Teenies des Jugendtreffvereins betreut wird. Die Stadtjugendpflege bietet Kinderlagerfeuer mit Steckerlbrot und an bestimmten Tagen weihnachtliche Bastelworkshops oder eine Märchenstunde - voraussichtlich im Eingangsbereich des Stadtplatzcenters.

Auf der Bühne, die wieder seitlich an der Kirchenmauer aufgebaut wird, sind verschiedene Unterhaltungen geplant. Unter anderem wird Motorsägenschnitzer Andreas Wagner an einem Wochenende seine Handwerkskunst präsentieren.

Folgende Termine stehen bereits fest:

Freitag, 28.11. bis Sonntag, 30.11.: "Fröhlicher Weihnachtsmarkt" Freitag, 28.11.: ab 16.30 traditionelle Eröffnung

mit dem Schulchor der Mittelschule Frevung, Ansprache der Offiziellen und des Freyunger Christkindes, Bläsergruppe der Realschule Freyung

Freitag, 05.12. bis Sonntag, 07.12.: "Himmlische Weihnachtszeit" Freitag, 05.12.: ab 16.15 Nikolausaussendung

Das Christkind liest zur Einstimmung eine Nikolausgeschichte vor, anschließend kommen die Nikoläuse der Kolpingfamilie und verteilen Päckchen - gestiftet von der Werbegemeinschaft - an die Kinder

Samstag, 06.12.: ab 16.30 Uhr auf der Bühne: Freyunger Männerchor Sonntag, 07.12.: Kindertag

Freitag, 12.12. bis Sonntag, 14.12.: "Klingender Advent"

16.00 Uhr Gospelchor Sonntag, 14.12.: "Inspiration"

Der Gospelchor singt in der Stadtpfarrkirche - Eintritt frei

Freitag, 19.12. bis Sonntag, 21.12.: "Leuchtende Weihnacht"

Samstag, 20.12.: Feuershow mit "Sky"

(Gökhan Cakir)

ab 16.30 Uhr Abschluss-Sonntag, 21.12.: veranstaltung

Das Christkind liest den Weihnachtsgruß, es spielt die Stadtkapelle Freyung

Sonstige Termine in der Adventszeit: Mittwoch, 10.12.: 19.30 Uhr Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche

der Plattlinger Berufsfachschule für Musik -Eintritt frei

Donnerstag, 11.12.: 19.00 Uhr Weihnachtliche Volksmusik im Schramlhaus der Kreismusikschule Freyung-Grafenau Infos und Kartenvorverkauf bei der Tourist-Info Freyung, Tel.: 08551/588-150

Die Organisationen für weitere Highlights laufen auf Hochtouren.

Das aktuelle Programm kann ab Mitte November auf der Homepage der Stadt Freyung unter www.freyung.de abgerufen werden.

Es stehen noch einzelne Hütten für das 1., 2. und 3. Wochenende zur Verfügung. Wer Interesse an einem Hüttenplatz hat oder sonstige Informationen zum Weihnachtsmarkt benötigt, meldet sich bei den zuständigen Organisatoren: Herrn Otto Christoph Tel.: 0175/8283444, christoph@freyung.de oder bei

Frau Melanie Haselberger, Tel.: 08551/9139816 (vormittags 8 -12 Uhr), stadtjugendpflege-freyung@web.de

Auch Bewerbungen von Musikgruppen werden gerne noch angenommen.

Nachruf

Die Stadt Freyung trauert um

Herrn Gerhard Ruß

Träger der Stadtmedaille in Gold

Die Stadt verliert nicht nur eine herausragende Persönlichkeit, sondern auch einen sehr engagierten Bürger.

In Anerkennung seiner großen Verdienste um die Stadt Freyung wurde ihm 1986 die Goldene Stadtmedaille verliehen. Herr Ruß hat nicht nur die Stadt Freyung sondern auch seinen Landkreis und die ganze Region mit seinem kritischen, aber ausgewogenen und fairen Journalismus mitgestaltet.

Sein Name wird mit der Geschichte Freyungs immer verbunden bleiben. In Dankbarkeit und Trauer nehmen wir Abschied

Stadt Freyung

Dr. Olaf Heinrich

1. Bürgermeister

Nächste STADTRATSSITZUNG

Die nächste Stadtratssitzung findet (vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen, die ggf. in der Tagespresse bekanntgegeben werden) statt am:

Montag, 17.11.2014, um 18.30 Uhr.

Ort: Sitzungssaal des Kurhauses

STADTinformationen



Erneut Gästeehrung im Ferienpark Geyersberg – Gäste aus Erkrath haben bereits alle Langlaufloipen rund um den Nationalpark erkundet

Bereits zum 25. Mal verbringen Elisabeth und Heinz Hoffmann ihren Urlaub im Ferienpark Geyersberg bei Freyung.

Bis vor einigen Jahren buchten sie sich immer im Winter ein, um ihrem Hobby dem Langlauf nachzugehen. "Die Möglichkeit bei 3 Wochen Urlaub, jeden Tag auf einer anderen Loipe zu laufen, die noch dazu alle hervorragend gespurt sind, das ist beeindruckend", so Herr Hoffmann. Seit einigen Jahren gehen sie dem Winter in Freyung allerdings aus dem Weg und verbringen ihren Urlaub im Ferienpark im Herbst, um jeden Tag für einige Stunden wandern zu gehen.

Bei einer lustigen Kaffeerunde bedankten sich die Stadt Freyung und der Ferienpark Geyersberg mit schönen Geschenken bei den treuen Gästen.



Im Bild von rechts: 3. BGM der Stadt Freyung Herbert Schiller, Elisabeth und Heinz Hoffmann, Leitung Ferienpark Christian Kilger

Treue Gäste im Ferienpark Geyersberg – Über 80 Jahre alt, aber immer noch sehr aktiv

Im Ferienpark Geyersberg durften wieder langjährige Stammgäste geehrt werden!

Schon zum 25. Mal haben sich die Eheleute Irmgard und Reiner Brentano auf die lange Reise von Leverkusen nach Freyung gemacht. Mit ihren bereits 84 Jahren sind beide immer noch sehr aktiv. So verwundert es auch nicht, dass alle Bayerwaldberge wie Lusen, Rachel, Arber usw. bereits erkundet und "bezwungen" wurden!

Bei einer kleinen Feier bedankten sich die Stadt Freyung und der Ferienpark Geyersberg mit zahlreichen Geschenken bei den treuen Gästen, darunter 1 Woche Freiaufenthalt, damit der nächste Urlaub gesichert ist.



Im Bild von rechts: Irmgard und Reiner Brentano, 3. BGM der Stadt Freyung Herbert Schiller, Leitung Ferienpark Christian Kilger



Auf Grund des § 27 Abs. 3 des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG) vom 27.09.1994 (BGBI. I S. 2705) in Verbindung mit § 4 Abs. 4 der Verordnung über die Beseitigung von pflanzlichen Abfällen außerhalb zugelassener Beseitigungsanlagen (PflAbfV) erlässt die Stadt Freyung eine

Verordnung über das Verbrennen von pflanzlichen Gartenabfällen

§ 1

- 1. Innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile der Stadt Freyung dürfen pflanzliche Abfälle aus Gärten, die wegen ihres Holzgehaltes nicht genügend verrotten können (holzige Gartenabfälle), insbesondere Reisig, Zweige und Äste, in trockenem Zustand auf dem Grundstück, auf dem sie angefallen sind, verbrannt werden.
- 2. Das Verbrennen nach Abs. 1 ist nur in der Zeit vom 15. März bis 15. Mai und vom 01. Oktober bis 30. November eines jeden Jahres zulässig.
- 3. An Werktagen vor 08.00 Uhr und nach 18.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen ist das Verbrennen nicht zulässig. Gefahren, Nachteile oder erhebliche Belästigungen durch Rauchentwicklung sowie ein Übergreifen des Feuers über die Verbrennungsfläche hinaus sind zu verhindern. Bei starkem Wind darf kein Feuer entzündet werden; brennende Feuer sind unverzüglich zu löschen. Es ist sicherzustellen, dass die Glut beim Verlassen der Feuerstelle, spätestens jedoch bei Einbruch der Dunkelheit, erloschen ist.

ξ2

Wer vorsätzlich oder fahrlässig pflanzliche Abfälle aus Gärten verbrennt, ohne dass die Voraussetzungen dieser Verordnung erfüllt sind, begeht eine Ordnungswidrigkeit nach § 6 Nr. 4 der Verordnung über die Beseitigung von pflanzlichen Abfällen außerhalb zugelassener Beseitigungsanlagen in Verbindung mit § 61 Abs. 1 Nr. 5 des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes, die mit Geldbuße bis fünfzigtausend Euro belegt werden kann.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

STADT FREYUNG

1. Bürgermeister

50. Aufenthalt im Stadthotel Brodinger – Gäste aus Bielefeld geehrt

Die Natur entschädigt für die lange Anreise von 650 km aus Bielefeld. Aus diesem Grunde nehmen Inge und Otto Stelzer diese Strecke zu jeder Jahreszeit auf sich, in diesem Jahr bereits zum 50. Mal.

Die treuen Gäste genießen die Natur bei jeder Witterung, für die beiden hat sie einen ungemeinen Erholungswert. Außerdem findet Fotografenmeisterin Inge Stelzer bei den Touren immer genügend Objekte, die es zu fotografieren gilt.

Aber auch das familiäre Ambiente im Stadthotel Brodinger und das deftige Essen in der Region schätzen die Gäste aus dem Ruhrgebiet sehr.

Bei einer kleinen Feier bedankten sich die Stadt Freyung und die Vermieterfamilie Brodinger mit schönen Geschenken bei ihren Gästen.



Im Bild von links: Josef Brodinger sen., Helga Brodinger, Inge und Otto Stelzer, 3. BGM der Stadt Freyung Herbert Schiller

Anzeigenbuchung: Tel. 08551/96290, Druckerei Fuchs, Freyung





Hat Ihre Krankenversicherung Ihre Beiträge auch erhöht?



Wir helfen Ihnen weiter!

Auch bei Tarifwechsel innerhalb Ihrer aktuellen Versicherungsgesellschaft oder bei der Suche nach einer neuen Versicherung.

Telefon (0.85,51) 916,967-0 Telefax (0.85,51) 910,361 Bahnhofstrasse 31 Im Bahnhof, 940,78 Freyung kranken@drexler-freyung.de www.drexler-freyung.de



Wir vergleichen. Sie sparen.

Persönlich vor Ort:

Bad Füssing | Dommelstadl | Engertsham | Finsterau |
Freyung | Fürstenzell | Hauzenberg | Hinterschmiding |
Neukirchen/Inn | Passau-Haidenhof | Passau-Heining |
Passau-Ludwigsplatz | Passau-Neustift | Pocking |
www-yr-bank-passau.de

VR-Bank Passau eG Volksbank-Raiffeisenbank



💶 🕳 durch die Bank persönlich!







Faszinierendes Lichtspehtahel.

7. November 2014 FREYNACHT

Verkaufsoffene Geschäfte bis 20.00 Uhr.

Tolle Aktionen in den Geschäften und bei den Wirten rund um den Stadtplatz.

Tausende Lichter erleuchten ab 18.00 Uhr Freyung.



14 /wg.freyung • www.werbegemeinschaft-freyung.de